

## Tipps vom Kinderarzt für die Reiseapotheke



### Impfschutz

In vielen Ländern wird die **Hepatitis A-Impfung** empfohlen. Eine Hepatitis A wird meist durch Essen übertragen und führt zu einer heftigen Magendarminfektion. Die Impfung gegen Hepatitis A erfolgt in 2 Dosen im Abstand von mindestens 6 Monaten. Planen Sie frühzeitig - für einen Flug im Juli muss die 1. Impfung im Januar erfolgen. Die Impfung ist ab dem 12. Lebensmonat zugelassen. Die Kosten übernimmt in den meisten Fällen die Krankenkasse.

Zu empfehlen ist auch eine Impfung gegen **FSME**, eine Krankheit, die durch **Zecken** übertragen wird. Die Impfung ist ab dem 12. Lebensmonat zugelassen. Vor einem Urlaub sollten 2 Impfungen im Abstand von mind. 14 Tagen erfolgen. Die Impfung ist kostenlos.

Prüfen Sie auch, ob Sie und Ihr Kind auch alle übrigen notwendigen Impfungen haben.

Für eine ärztliche Behandlung im Urlaub schließen Sie eine private **Auslandskrankenversicherung** ab.

### Empfohlener Inhalt der Reiseapotheke

- Pflaster und Verbandsmaterial
- Desinfektionsspray für Verletzungen + Stiche - z.B. **Octenisept®**
- **Desinfektionsmittel** für die Hände - auch als Gel erhältlich
- Elektrolytlösung - z.B. **Elotrans®** oder **Oralpädon®** bei Durchfall / Erbrechen
- **Vomacur®** oder **Vomex®** gegen Übelkeit/Erbrechen - Vorsicht: bei Säuglingen und Kleinkindern bis 3 Jahre kann es zu schweren Nebenwirkungen wie Krampfanfällen kommen
- bei Mückenstichen - z.B. **Fenistil®** Gel, für Kinder ab 0 Jahren
- **Mückenschutz** - z.B. Anti Brumm Forte®
- Mittel gegen Fieber - in heißen Ländern besser Saft oder Tabletten, da Zäpfchen schmelzen - z.B. **Ibuflam®**
- **Sonnencreme** - am besten Testsieger der Stiftung Warentest und Ökotest wählen

### Wichtig:

Die oben genannten Mittel für die Reiseapotheke werden von den gesetzlichen Krankenkassen **nicht übernommen**.